

PDF
DOWNLOAD

>KURZ< **Geschichten**
aus der Bibel



Frauen der Richterzeit - Manoahs Frau

Die Bibel – Richter 13,1-14



Die Frau gebar einen Sohn; und sie gab ihm den Namen Simson. Und der Knabe wuchs heran, und der HERR segnete ihn.

Richter 13,24

Frauen aus der Richterzeit – Manoahs Frau

Längst sind die Tage der Richterin Debora vorbei. Andere Richter haben das Volk Israel gerichtet. Jetzt herrschen die grausamen Philister über das Volk und beuten es aus.

Manoah ist ein Mann aus dem Stamm der Daniter (Richter 13,1-14).

Seine Frau kann kein Baby bekommen, obwohl sie sich das aus ganzem Herzen wünscht.

Da erscheint ihr der Engel Gottes und verspricht ihr: „Du wirst schwanger werden mit einem Sohn. Während der Schwangerschaft sollst du keinen Alkohol trinken, denn das Kind, das du bekommst, ist von Gott zum Nasir bestimmt. Niemals sollen seine Haare geschnitten werden. Er wird Israel von den Philistern retten.“

Gott hat Manoahs Frau als Mutter eines besonderen Kindes ausgesucht, weil er weiß, dass diese Frau Gott liebt.

Sie wird alles tun, dieses Kind in Treue zu ihm zu erziehen. Das ist kein bisschen selbstverständlich in jener Zeit.

Ihrem Mann Manoah wird angst und bange. Wie soll er denn einen Nasir für Gott aufziehen? Wie geht das überhaupt?

Ein Nasir, das weiß Manoah ungefähr, hat sein Leben für Gott reserviert. Ihm ist Gott so wichtig, dass ihm andere Dinge ganz unwichtig werden.

Nur normalerweise ist das ein eigener Entschluss eines Mannes oder einer Frau. Aber: Ein Baby als Nasir? Manoah fühlt sich sehr überfordert. Er betet, dass der Engel noch einmal kommt.

Der Engel kommt wirklich noch einmal und wiederholt alles für Manoah. Doch jetzt fürchtet sich Manoah noch mehr: Er ist überzeugt, dass er sterben muss, weil er dem Engel Gottes begegnet ist!

Aber Manoahs starke Frau macht ihn ganz trocken darauf aufmerksam, dass dann niemals geschehen könnte, was der Engel geredet hatte.

So wird Simson geboren, der starke Held und Richter.

Vertraue Gottes Zusagen!